



**Landesamt für Landwirtschaft,
Lebensmittelsicherheit und Fischerei
Mecklenburg-Vorpommern**

- Pflanzenschutzdienst -
Graf-Lippe-Straße 1, 18059 Rostock

Landesweiter Hinweis

Telefon: 0385588-61430

Telefax: 0385588-61067

e-mail: as-greifswald@lalf.mvnet.de

Bearbeiter: M. Nagel

Versand: 13.06.2023

18/ 2022

Kontrolle von Pilzkrankheiten im Kartoffelanbau

Die sehr trockene Witterung in M-V reduziert gegenwärtig das Risiko von Phytophthora- Infektionen. Hitze- und Trockenstress können jedoch Alternaria fördern. Je nach Pflanztermin und Reifegruppe befinden sich die Kartoffelbestände in unterschiedlichen Entwicklungsstadien.

Für die weitere Risikoeinschätzung kann das **Prognosemodell Symphyt für standortspezifische Empfehlungen genutzt werden**. Hier werden u.a. Sorte, Auflauftermin und Wasserverhältnisse berücksichtigt. (unter www.isip.de)

Änderung Zulassung / Neue Produkte:

Die Kombinationspartner Oxathiapiprolin und Amisulbrom aus den bekannten Zorveg Enicade NTEC Pack sind in dieser Saison in der Fertigformulierung **Zorveg Entacta** auf dem Markt. Weiterhin neu ist **Voyager** als Kombinationsprodukt aus den Wirkstoffen Valifenalate und Fluazinam.

Für die Alternaria-Bekämpfung ist **Belanty** mit dem Wirkstoff Revysol neu zugelassen.

Zum Spritzstart geht es vor allem um Primärinfektionen und Stängelphytophthora. Das kann mit systemisch oder lokalsystemisch wirkenden Produkten erfolgen, um ggf. wachsende Infektionen in der Pflanze zu erreichen. Zu empfehlen sind hier z.B. *Infinito, Zorveg Entacta, Carial Flex oder Rival Duo + Ranman Top*. In der gegenwärtigen Situation können auch Kontaktmittel auf Kupferbasis eingesetzt werden.

Die **Folgebehandlungen** werden bestimmt durch den Infektionsdruck sowie das Pflanzenwachstum.

- geringer Infektionsdruck z.B. bei trockener Witterung und auf rasch abtrocknenden Böden: vorbeugend mit Kontaktmitteln auf Kupferbasis wie *Grifon, Coprantol Duo, Cuprozin/Funguran Progress*
- mittlerer Krautfäuledruck durch geringe Niederschläge und kühle Witterung: lokalsystemisch/systemische Mittel wie z.B. *Ranman Top, Revus Top, Cymbal flo/ Curzate60 WG + Partner, Reebot, Infinito* oder *Voyager*
- hoher Infektionsdruck bei Befallsbeginn, unbeständiger, feucht-warmer Witterung, oder auf Beregnungsflächen: engere Spritzfolgen (7-10 tägig) mit Kombinationen von Produkten systemischer und sporenabtötender Wirkung z.B. *Zorveg Entacta, Brestan L-Pack (Reebot+Leimay) Revus Top, Carial flex, Rival Duo oder Fluazinam (Shirlan, Terminus, Carneol/Nando 500SC)*

Bei sporulierendem Befall sind **Stoppspritzungen** mit kurativen und sporenabtötenden Wirkstoffen wie z.B. *Cymoxanil + Partner (Curzate60WG oder Cymbal Flow + Ranman Top)* oder *Fluazinam (Shirlan, Terminus oder Carneol/Nando 500SC)* in voller Aufwandmenge oder als Tankmischung durchzuführen. Nach wenigen Tagen sollte diese Behandlung wiederholt werden.

Bei der **Abschlussbehandlung** kommen Mittel mit Kontakt- bzw. sporenabtötender Wirkung zum Einsatz: u.a. *Ranman Top*, *Revus* oder weitere fluazinamhaltige Produkte (*Carneol/Nando 500SC*, *Terminus*, *Shirlan*).

Die Resistenzgefahr bei der Phytophthora ist insgesamt hoch. Deshalb sollten Wirkstoffe 1x bis max. 2x in der Spritzfolge eingesetzt werden. In Nachbarstaaten ist Resistenz des Phytophthora-Erregers gegenüber Mandipropamid nachgewiesen.

Alternaria wird meist in Hitze -und Trockenjahren ein Problem. Reicht die Nebenwirkung der Phytophthora-Behandlungen nicht aus, sollten gezielt Alternaria-Produkte - solo oder als TM - Partner eingesetzt werden.

Generell ist eine ausreichende Wassermenge für eine gute Verteilung notwendig (mindestens 300l/ha). Hitzegegestresste Bestände können die PSM nur bedingt aufnehmen, deshalb bevorzugt die Morgen-oder Abendstunden nutzen.

Empfehlungen zur Phytophthora- bzw. Alternaria Bekämpfung (**Auswahl**, Stand Mai 2023)

Spritzstart	Systemisch	Alternariawirkung
	<i>Infito</i>	-
	<i>Ranman Top</i>	-
	<i>Zorvec Entecta oder Endavia</i>	-
Folgebehandlungen	Kontaktwirkung	
	<i>Nando 500SC / Carneol</i>	(x)
	<i>Polyram WG</i>	x
	<i>Ranman Top</i>	-
	<i>Shirlan / Terminus</i>	(x)
	<i>Terminus Extra</i>	(x)
<i>Mittlerer Druck</i>	Lokal-/ teilsystemisch / systemisch	
	<i>Carial flex</i>	-
	<i>Revus Top</i>	x
	<i>Infito</i>	-
	<i>Zorweg Entecta oder Endavia</i>	-
<i>Hoher Druck</i>	<i>Cymbal flow + Winby /Shirlan</i>	(x)
	+ <i>Ranman Top</i>	-
Stoppspritzungen <i>Bei vorhandenem Befall</i>	<i>Curzate 60 WG</i>	x
	<i>Ranman Top</i>	-
	<i>Shirlan+ Cymbal flow</i>	(x)
	<i>Carneol / Nando / Winby</i>	(x)
Abschlussbehandlung	Sporenabtötende Wirkung	
<i>14 Tage vor Krautabtötung</i>	<i>Ranman Top</i>	-
	<i>Shirlan/ Terminus/ Winby</i>	(x)
Alternaria	<i>Belanty</i>	xx
	<i>Dagonis</i>	xx
	<i>Narita</i>	xx
	<i>Ortiva/ Zoxis super</i>	xx
	<i>Signum</i>	xx
	<i>Propulse</i>	xx

Gebrauchsanleitungen und Kennzeichnungsaufgaben sind einzuhalten!